

Grand Prix Sieger in La Coruna Wathelet - Deußer unplatziert

Geschrieben von: DL

Sonntag, 22. Dezember 2013 um 16:15

La Coruna. Der Belgier Gregory Wathelet gewann in La Coruna den mit 148.000 Euro dotierten Großen Preis, Daniel Deußer blieb unplatziert.

Am Vortag des Finals des 5-Sterne-Springreiterturniers in der spanischen Hafenstadt La Coruna sicherte sich der 37 Jahre alte belgische Meister Gregory Wathelet den ersten Rang im Großen Preis und 50.320 Euro an Siegprämie. Wathelet, der zwischen 2005 und 2008 für die Ukraine startete, darunter vierter Platz bei den Weltreiterspielen 2006 in Aachen, setzte sich in der Prüfung über zwei Runden auf dem Wallach Sea Coast mit über einer Sekunde Vorsprung im zweiten entscheidenden Umlauf auf Zeit durch. Dahinter folgten der Ire Denis Lynch n-inzwischen mit den Pferden bei Helena Stormanns in Eschweiler zuhause, mit dem Hannoveraner Wallach Lantinus 2008 in Rom und 2009 in Aachen jeweils Gewinner der begehrten Großen Preise - auf dem belgischen Wallach Abbervail (31.080) und Jamal Rahimov (26) aus Aserbaidshan auf dem Hengst Warrior (22.200). Rahimov, der neben seiner Muttersprache fließend russisch, englisch, französisch und türkisch parliert, ist der einzige Reiter seines Landes, der sich bisher für Olympia qualifizieren konnte, nämlich für Hongkong 2008 und London 2012.

Nicht vom Glück verfolgt war der deutsche Meister Daniel Deußer (32). Der Hesse als einziger deutscher Starter kam aus dem Normalumlauf auf der Stute Evita mit 13 Fehlerpunkten heraus und konnte sich dann den Rest von der Tribüne aus betrachten.